

Gedächtnistrainer Oliver Geisselhart erklärt, wie man Fragen und Antworten visualisieren kann

Mit dem Kopf-Kino zur Prüfung

Dortmund. Im letzten Teil unserer Serie „Kopf oder Zettel“ erklärt Ihnen Gedächtnistrainer Oliver Geisselhart, wie Sie Prüfungen erfolgreich meistern mit der Geisselhart-Technik:

„Wie Sie ja bereits durch die vorangegangenen Artikel wissen sind die beiden wichtigsten, Faktoren bei Anwendung der Geisselhart-Technik die Fähigkeiten, in Bildern zu denken und kreative, skurrile Verknüpfungsbilder herzustellen. Stellen Sie sich deshalb die Prüfungsfragen stets als Bilder, Szenen oder Film vor. Daran knüpfen Sie dann die Antwort, ebenfalls als Bild.“

Machen wir gleich einmal ein paar Übungsbeispiele. Nehmen wir an, Sie müssten die Jägerprüfung ablegen. Dann müssten Sie folgende Frage beantworten können: Was sind Blendlinge? Die Antwort: Kreuzungen zwischen Haus- und Wildkatze.

Die Frage als Bild: Hell leuchtende Lebewesen die stark blenden, Blendlinge eben.

Die Antwort als Bild: Sie setzen eine Sonnenbrille auf und erkennen eine Wildkatze, die so gepflegt aussieht wie eine

landesredaktion@westfaelische-rundschau.de



Prüfungen in Bildern: Gedächtnistrainer Geisselhart Foto: Franz Luthé

Hauskatze. Das kann doch nur eine Kreuzung sein.

Die nächste Frage wird bei der Heilpraktikerprüfung wichtig: Nennen Sie die Ursachen für Asthma bronchiale (anfallsweise auftretende Atemnot). Antwort: Allergische, psychische oder chemische Reize oder Infektionen sowie Stress.

Die Frage als Bild: Ein Mensch mit Atemnot und einem Ziffernblatt (als Bild für U(h)r)sache) im Mund.

Die Antwort als Bild: Die Person zieht das Ziffernblatt aus dem Mund. An einer Schnur hängen daran ein Heuschnupfenspray (als Bild für Allergie), ein voller Kalender (Stress), eine Zwangsjacke

(psychische Ursachen) und ein gelber Reinigungszettel (chemische Ursachen).

Hier eine Frage aus der Prüfung zum Sportseeschießschein: Welche Windänderung erwarten Sie, wenn der Luftdruck nach längerem tieferem Stand stark ansteigt?

Antwort: Starke Windzunahme mit deutlicher Richtungsänderung.

Stellen Sie sich die Frage als Bild vor: Sie sehen die ganze Luft (vielleicht ist sie ein wenig schmutzig, damit Sie sie besser sehen zu können) von oben herabdrücken und sehr tief stehen. Alle Menschen müssen gebückt darunter hergehen. Nun steigt die Luftschicht auf einmal stark an, geht also

schnell und hoch nach oben.

Die Antwort als Bild: Auf einmal braust der Wind mächtig auf. Ja, es stürmt geradezu. Zusätzlich ändert der Sturm seine Richtung und bläst auf einmal von der anderen Seite.

Na, wissen Sie noch was Blendlinge sind? Und kennen Sie noch die Ursachen für Asthma bronchiale? Dann hatten wir noch: Welche Windänderung erwarten Sie, wenn der Luftdruck nach längerem tieferem Stand stark ansteigt?

Übung unerlässlich

Sollten Sie obige Filmchen in Ihrem Kopf-Kino gesehen haben, müssten Sie die Antworten ziemlich sicher wissen. Wenn nicht, üben Sie das Visualisieren noch etwas. Es ist für einige Menschen mitunter ungewohnt, solche Szenen im Geiste zu sehen. Wenn dies bei Ihnen allerdings funktioniert, können Sie selbst schwierige Fach- und Gesetztexte mit der Geisselhart-Technik, mit etwas Übung, schnell, sicher und dauerhaft lernen. Damit haben Sie stets einen Wissensvorsprung.“

ONLINE Alle Serienteile finden Sie unter www.derwesten.de/serien